

JAHRESBERICHT 2012

DER

STIFTUNG ENGEL FÜR KINDER



BRESLAU JANUAR 1945

NACH EINEM RUNDFUNKAUFRUF AN DIE ZIVILBEVÖLKERUNG VERLASSEN MEINE ELTERN MIT MIR UND MEINER JÜNGEREN SCHWESTER BEI EIS UND SCHNEE MIT DEM FAHRRAD DIE STADT. IN FREIBURG/SCHLESSEN KANN UNS MEIN VATER EINEN TAG SPÄTER IN EINEN ÜBERFÜLLTEN ZUG NACH DRESDEN SETZEN. ER SELBST MUSS ZURÜCKBLEIBEN. WIR HABEN DIE BOMBARDIERUNG DRESDENS ÜBERLEBT. MEINE MUTTER NUTZT DIE CHANCE MIT EINEM MILITÄRZUG NACH BAYERN – ENDSTATION GRAFENWÖHR – ZU FAHREN.

WELCHES GLÜCK HATTE ICH: IN MITTELEUROPA GEBOREN, NACH DEN KRIEGSEREIGNISSEN IN WESTDEUTSCHLAND AUFGEWACHSEN, ALLE BILDUNGSMÖGLICHKEITEN STEHEN MIR OFFEN – ICH KANN VIELE CHANCEN NUTZEN.

VIENTIANE JANUAR 2003

EINE BESUCHSREISE NACH LAOS UND KAMBODSCHA LÄSST MICH ÄUßERST NACHDENKLICH WERDEN. WELCHE CHANCEN HABEN HIER KINDER? SICHER NICHT DIE MEINEN ODER FALLS JA, AUF EINEM VIEL SCHWIERIGER ZU VERWIRKLICHENDEN WEG. WIE KÖNNTE ICH WENIGSTENS EINIGEN DIESER KINDER HELFEN? LEBENSMÖGLICHKEITEN MÜSSEN ERST EINMAL BEKANNT SEIN, UM SIE NUTZEN ZU KÖNNEN.

MEINE CHANCEN HAT MIR MEINE MUTTER DURCH EINE ENTSPRECHENDE SCHULBILDUNG AUFGEZEIGT.

ALLE KINDER IN DER WELT SOLLTEN – EGAL WO SIE GEBOREN WERDEN – DIE GLEICHEN LEBENSCHANCEN UND ENTFALTUNGSMÖGLICHKEITEN HABEN. MIT UNSERER FAMILIENSTIFTUNG „ENGEL FÜR KINDER“ WOLLEN WIR DAZU BEITRAGEN, DIESEM ZIEL EINEN KLEINEN SCHRITT NÄHER ZU KOMMEN.

✚ INGRID ENGEL

JAHRESBERICHT

2012



VORWORT

Die Stiftung „Engel für Kinder“ (Angels für Children) wurde im Jahre 2003 von Ingrid Engel aus Weiden gegründet. Die Stiftung hilft und unterstützt Kinder in benachteiligten Regionen der Welt bei der schulischen Ausbildung. So kümmert sich Engel für Kinder zum Beispiel um den Bau und den Unterhalt zweier Schulen in Laos, einem der ärmsten Länder der Erde. 400 Kinder an der Grundschule und 600 Schüler der stiftungseigenen Mittelschule in Laos bekommen durch die Zuschüsse der Stiftung die Chance auf schulische Bildung.

Ingrid Engel sagte dazu: „Alle Kinder in der Welt sollten – egal wo sie geboren werden – die gleichen Lebenschancen und Entfaltungsmöglichkeiten haben. Mit unserer Familienstiftung „Engel für Kinder“ wollen wir dazu beitragen, diesem Ziel einen kleinen Schritt näher zu kommen.“ Nachdem Frau Engel viel zu früh im Sommer 2012 verstarb führen nun ihre beiden Söhne Christian und Lars Engel, Eigentümer der Firma BHS Corrugated die Stiftungsarbeit fort.

Bis 2007 wurden die Zuwendungen der Stiftung Engel für Kinder anfänglich für die Errichtung und Erstausrüstung einer Grundschule, die Instandhaltung der Schule, Schuluniformen für die Kinder und Unterrichtsmaterial verwendet. Anschließend wurde von der Stiftung eine Mittelschule erbaut, um die Kinder auch bei der weiteren Ausbildung bis hin zum Beruf unterstützen zu können.

Um die Stiftungsarbeit ausführen zu können, sammelt Engel für Kinder alle Art von Spenden. Um die Arbeit auszubauen ist die Stiftung derzeit auf der Suche nach Kooperationen mit Schulen und freiwilligen Helfern.

Weitere Informationen über die Stiftung Engel für Kinder, aktuelle Projekte, Bilder und Veranstaltungen findet man unter www.engelfuerkinder.de

INHALTSVERZEICHNIS

DIE STIFTUNG

RÜCKBLICK 2012

DIE STIFTUNG

Die Stiftung Engel für Kinder - Angels for Children (AfC)

hilft Kindern in benachteiligten Regionen der Welt durch:

Bau und Instandhaltung von schulischen Einrichtungen

- ✓ Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln
- ✓ Bildungsfördernde Programme
- ✓ Medizinische Maßnahmen

**und ist eine rechtsfähige öffentliche Stiftung
des bürgerlichen Rechts – eine gemeinnützige
private Stiftung der Familie Engel.**

Die Stifter sind:

- ✓ † Herr Paul Engel
- ✓ † Frau Ingrid Engel
- ✓ Herr Christian Engel
- ✓ Herr Lars Engel

GRUNDSÄTZE UND FÖRDERBEREICHE

Anlass zur Errichtung der Stiftung war und ist das besondere Anliegen der Stifter, Kindern und Jugendlichen insbesondere in Entwicklungsländern – und hier insbesondere in Laos - Unterstützung zur Schul- und Berufsausbildung zuteilwerden zu lassen.

Weiterhin sollen medizinische Hilfsleistungen erbracht werden.

Die Stiftung führt den Namen "Engel für Kinder" oder englisch "Angels for Children".

Sie ist eine rechtsfähige öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Weiherhammer.

DIE STIFTUNG

- ✓ fördert die Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Entwicklungsländern, insbesondere in Laos vor allem durch den Bau von schulischen Einrichtungen.
- ✓ erbringt medizinische Maßnahmen für Menschen insbesondere in Entwicklungsländern – hier auch vor allem anfänglich in Laos.

Der Stiftungszweck wird vornehmlich durch Beihilfen zur Errichtung von Schulgebäuden, zur Bezahlung von Schul- und Lehrgeldern, Unterrichts-, Lehr- und Lernmitteln sowie die Bereitstellung von Medikamenten und medizinischer Hilfe verwirklicht.

Die Stiftung kann auch anderen, ebenfalls steuerbegünstigten Körperschaften, Anstalten und Stiftungen oder einer sonstigen geeigneten öffentlichen Behörde finanzielle oder sachliche Mittel zur Verfügung stellen, wenn diese Stellen mit den Mitteln Maßnahmen entsprechend den vorher genannten Absätzen fördern.

GEMEINNÜTZIGKEIT

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" 51 ff. der Abgabenordnung. Die Stiftung ist selbstlos tätig; sie verfolgt in keiner Weise eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel der Stiftung dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Es darf keine Person durch Ausgaben die dem Zweck fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden. Alle Stiftungsämter werden grundsätzlich ehrenamtlich wahrgenommen.

GRUNDSTOCKVERMÖGEN

Das Grundstockvermögen der Stiftung ist in seinem Bestand dauernd und ungeschmälert zu erhalten. Es besteht zunächst aus einem Kapitalvermögen in Höhe von € 150.000,00 (i. W. Euro Einhundertfünfzigtausend). Dieses Grundstockvermögen wird aufgebracht durch:

Herrn Dipl.-Kfm. Paul Engel	€ 50.000,00
Frau Dipl.-Hdl. Ingrid Engel	€ 50.000,00
Herrn Dipl.-Kfm. Christian Engel	€ 25.000,00
Herrn Dipl.-Kfm. Lars Engel	€ 25.000,00

Zuwendungen zum Grundstockvermögen sind zulässig. Zuwendungen ohne Zweckbestimmung aufgrund einer Verfügung von Todes wegen können dem Grundstockvermögen zugeführt werden.

STIFTUNGSMITTEL, GESCHÄFTSJAHR

Die Stiftung erfüllt ihre Aufgaben

- aus den Erträgen des Stiftungsvermögens
- aus Zuwendungen, soweit sie von Zuwendenden nicht zur Aufstockung des Grundstockvermögens bestimmt sind

Sämtliche Mittel dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden.

Im Rahmen der steuerrechtlichen Bestimmungen dürfen Rücklagen gebildet werden.

Ein Teil der Mittel, und zwar höchstens 1/3 des Einkommens der Stiftung, kann entsprechend §58 Nr. 5 AO verwendet werden, um die Stifter, die Ehefrauen und die Mütter der Stifter in angemessener Weise zu unterhalten und die Gräber der Stifter und ihrer Ehegattinnen zu pflegen und deren Andenken zu ehren.

Geschäftsjahr der Stiftung ist das Kalenderjahr.

STIFTUNGSORGANE

Die Stiftung wird durch den Stiftungsvorstand und den Stiftungsrat geführt.

Dem Stiftungsvorstand kann für seine Tätigkeit für die Stiftung eine Vergütung gewährt werden. Der Stiftungsvorstand darf aber durch diese Vergütung nicht unverhältnismäßig hoch begünstigt werden. Die Höhe der Vergütung ist durch einen Beschluss des Stiftungsrates festzulegen.

Dem Stiftungsvorstand kann für tatsächlich entstandene Auslagen, die ihm im Rahmen seiner Tätigkeit für die Stiftung angefallen sind, Aufwendungsersatz gewährt werden. Diese Zahlungen dürfen nicht unangemessen hoch sein. Die entstandenen Auslagen sind belegmäßig nachzuweisen.

STIFTUNGSVORSTAND

Der Stiftungsvorstand besteht aus zwei Personen, die vom Stiftungsrat berufen und abberufen werden. Mitglieder des Stiftungsrates können nicht Mitglieder des Stiftungsvorstandes sein.

Der Stiftungsrat bestimmt den Vorsitzenden des Stiftungsvorstandes.

Die Mitglieder des Stiftungsvorstandes vertreten einzeln die Stiftung gerichtlich und außergerichtlich. Im Innenverhältnis vertritt das weitere Vorstandsmitglied die Stiftung nur bei Verhinderung des Vorsitzenden.

Der Stiftungsvorstand führt entsprechend den Richtlinien und Beschlüssen des Stiftungsrates die Geschäfte der laufenden Verwaltung; hierzu gehören insbesondere die Verwaltung des Stiftungsvermögens, die Vorbereitungen der Stiftungsratssitzungen und der Vollzug der Beschlüsse des Stiftungsrates sowie die Entwicklung von Initiativen zur Verwirklichung des Stiftungszweck.

Der Stiftungsvorstand ist befugt, anstelle des Stiftungsrates dringende Anordnungen zu treffen und unaufschiebbare Geschäfte zu besorgen. Hiervon hat er dem Stiftungsrat spätestens in der nächsten Sitzung Kenntnis zu geben.

STIFTUNGSRAT

Der Stiftungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Im Übrigen ergänzt sich der Stiftungsrat durch Zuwahl; das ausscheidende Mitglied ist hierbei nicht stimmberechtigt.

Die Amtszeit der zugewählten Mitglieder beträgt drei Jahre; ausscheidende Mitglieder bleiben bis zur Wahl ihrer Nachfolger - auf Ersuchen des Stiftungsrates - im Amt. Wiederwahl ist zulässig. Mitglieder des Stiftungsvorstandes dürfen nicht zugleich dem Stiftungsrat angehören.

Der Stiftungsrat wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzenden und einen Stellvertreter, der den Vorsitzenden in allen Angelegenheiten bei Verhinderung vertritt.

Der Stiftungsrat entscheidet in allen grundsätzlichen Angelegenheiten. Er beschließt insbesondere über folgende Angelegenheiten:

- die Vergabe von Stiftungsmitteln, sofern dies nicht auf Grund von Richtlinien, die vom Stiftungsrat zu erlassen sind, auf den Stiftungsvorstand übertragen ist,
- den Haushaltsvorschlag und die Jahresabrechnung mit der dazugehörigen Vermögensübersicht,
- die Entlastung des Stiftungsvorstandes nach dem Bericht des Stiftungsvorstandes über die Ergebnisse der stiftungsaufsichtlichen Behandlung der Jahresabrechnung,
- die Vorhaben der Stiftung, die einer stiftungsaufsichtlichen Genehmigung bedürfen,
- die Berufung oder Abberufung der Mitglieder des Stiftungsvorstandes,
- den Vorsitz im Stiftungsvorstand,
- die Berufung oder Wiederberufung zum Mitglied des Stiftungsrates nach der Stiftungssatzung,
- die Änderung der Stiftungssatzung und Anträge auf Umwandlung oder Aufhebung der Stiftung.

Der Stiftungsrat ist darüber hinaus berechtigt, sich die Entscheidung in bestimmten Einzelfällen vorzubehalten; er kann dem Stiftungsvorstand Einzelanweisung erteilen.

Der Vorsitzende des Stiftungsrates vertritt die Stiftung bei Rechtsgeschäften mit dem Stiftungsvorstand oder einzelnen Mitgliedern des Stiftungsvorstandes.

Der Stiftungsrat wird vom Vorsitzenden oder in dessen Auftrag vom Vorstand nach Bedarf, mindestens jedoch zweimal jährlich unter Angabe der Tagesordnung und Einhaltung einer Frist von drei Wochen schriftlich zu einer Sitzung einberufen. Sitzungen sind ferner einzuberufen, wenn zwei Mitglieder des Stiftungsrates oder der Stiftungsvorstand dies unter Angabe von Gründen verlangen.

Die Ladungsfrist kann bei Dringlichkeit bis auf zehn Tage abgekürzt werden. Den Fall der Dringlichkeit stellt der Vorsitzende des Stiftungsrates in eigener Zuständigkeit fest.

Der Stiftungsrat ist beschlussfähig, wenn ordnungsgemäß geladen wurde und mindestens zwei der Mitglieder, unter ihnen der Vorsitzende oder sein Stellvertreter anwesend sind.

Wird der Stiftungsrat wegen vorangegangener Beschlussunfähigkeit zum zweiten Mal einberufen, so ist er hinsichtlich der Gegenstände der ersten Einberufung ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig.

Der Stiftungsrat trifft seine Entscheidungen, mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme des Vorsitzenden oder bei dessen Abwesenheit die des stellvertretenden Vorsitzenden den Ausschlag.

Wenn kein Mitglied widerspricht, können Beschlüsse durch Einholung schriftlicher oder fernschriftlicher Stimmabgaben gefasst werden.

Der Vorstand nimmt an allen Sitzungen des Stiftungsrates teil. Er kann eigene Anträge stellen. Bei persönlicher Betroffenheit von Vorstandsmitgliedern oder aus sonstigen besonderen Gründen, über die der Stiftungsrat unter Ausschluss der betroffenen Vorstandsmitglieder entscheidet, kann der Stiftungsrat im Einzelfall Vorstandsmitglieder von der Teilnahme an Sitzungen ganz oder teilweise ausschließen.

Über die Sitzungen sind Niederschriften zu fertigen und vom Vorsitzenden und dem Protokollführer zu unterzeichnen. Sie sind allen Mitgliedern der Stiftungsorgane und der Stiftungsaufsichtsbehörde zur Kenntnis zu bringen.

STIFTUNGSAUFSICHT

Die Stiftung untersteht der Aufsicht der Regierung der Oberpfalz.

Der Stiftungsaufsichtsbehörde sind Änderungen der Anschrift, der Vertretungsberechtigung und der Zusammensetzung der Organe unverzüglich mitzuteilen.

RÜCKBLICK

2012

RÜCKBLICK AUF DIE WICHTIGSTEN EREIGNISSE IN DEN LETZTEN MONATEN - IN PHANG HENG

FEIERLICHE ERÖFFNUNG DER SCHULE AM 11.11.2011

Nachdem unsere Secondary School - Neue Mittelschule - in Phang Heng am 11. November 2011 durch einen feierlichen Festakt eröffnet wurde, lief der Schulbetrieb im Jahr 2012 wunderbar an.

Die Feierlichkeiten zur offiziellen Übergabe der Schule im November 2011 waren ein sehr großer Meilenstein in der Geschichte der Stiftung und zahlreiche Besucher, laotische Würdenträger, Stiftungsunterstützer aus Deutschland, Politiker aus Laos, Kinder, Lehrer und Eltern trugen dazu bei, dass die Eröffnung der Schule zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde. Die Kinder hatten ein buntes Rahmenprogramm vorbereitet und der ganze Tag wird allen Gästen der Veranstaltung lange in sehr positiver Erinnerung bleiben.

Wir sind überaus zufrieden mit der Auslastung der Schule und auch sehr glücklich über die stetig wachsende Kinderzahl, die uns besuchen, und freuen uns, ein gutes, motiviertes Lehrerteam gefunden zu haben, die für uns den Unterricht in Laos gestalten.

Wir blicken daher erwartungsfroh in die Zukunft und freuen uns, dass unser zweiter Schulbau – das Projekt Secondary School - so erfolgreich abgeschlossen werden konnte und wir 2012 das erste komplette Schuljahr in Phang Heng durchführen konnten.

Wir sehen den kommenden Schuljahren in unserer Mittelschule frohen Mutes entgegen und sind stolz, dass wir den Weg der Schüler nun auch in der weiterführenden Schule begleiten und mitformen können.



MEDIZINISCHE LEISTUNGEN UND AUGEN OPERATION VON ÄRZTE OHNE GRENZEN

Wie jedes Jahr waren im Januar 2012 die beiden tüchtigen deutschen Ärztinnen Dr. Ursula Engel und Dr. Roswitha Zartner-Beigl in Laos bei der Stiftung an den beiden Schulen vor Ort, um die medizinischen Vorsorgeuntersuchungen und Gesundheitschecks der zahlreichen Kinder und Jugendlichen auszuführen.

Fazit der Untersuchungen war, dass der generelle Zustand im Gesundheitsbereich der Schüler im Allgemeinen in guter Ordnung ist, nur müssen wir immer darauf Acht geben, dass unsere Stiftungs-Kinder Muskeln aufbauen und im Sportunterricht gezielt und in einem gesunden Maß trainiert werden.

Durch ausgewählte Sportarten tragen wir daher dafür Sorge, dass die Kinder gesund heranwachsen können und eine gute Koordination und gesunde Muskelmasse aufbauen, damit keine Rückenbeschwerden oder ähnliches zutage treten. Die Gesundheit soll durch unsere regelmäßigen Sporteinheiten im Unterricht gefördert werden, zudem ein eigenes Gesundheitsbewusstsein der laotischen Kinder von Anfang an entwickelt werden. Gesundheit sehen wir als das physische, psychische und soziale Gleichgewicht eines Menschen – dh. die Schüler sollen sich bei uns im Einklang mit den gegebenen inneren und äußeren Lebensbedingungen befinden. Wir streben an, dass die Schüler sich bei uns körperlich und psychisch wohlfühlen – denn nur wenn man sich wohlfühlt, kann man lernen – sich Bildung aneignen („... mens sana in corpore sano“). Wir freuen uns, dass wir den Kindern im Unterricht Sport anbieten können. Des Weiteren wird von uns auch jeder Schüler entsprechend seiner Talente gefördert, wenn es im Bereich der Möglichkeiten der Stiftung liegt (Tänzer, Kampfsportler, etc.).

Im März 2012 übernahm die Stiftung Engel zudem die Kosten von 4.500.000,- KIP für eine schwere Augen Operation eines laotischen Kindes im Klinikum der Hauptstadt Vientiane in Laos in Kooperation mit der Organisation Ärzte ohne Grenzen. Wir sind sehr froh berichten zu können, dass durch unsere Unterstützung das Leben des kleinen Patienten um ein Vielfaches leichter sein wird in Zukunft, nun, da wir die Operation durchführen konnten. Ein glückliches Kind kann nun sehenden Auges heranwachsen und wieder an den visuellen Freuden des Lebens teilnehmen. Zudem ist es nun möglich, uneingeschränkt und ohne Handicap Lesen und Schreiben zu erlernen – alle Türen sind nun geöffnet.

AUGENÄRZTLICHE GESUNDHEITSCHECKS

Regelmäßig werden an unseren beiden Schulen Sehtests durchgeführt und im Falle Sehhilfen angeschafft. Wir machen diese Checks für all unsere Schüler, aber selbstverständlich auch im Lehrerkreis. Frühzeitiges Erkennen von Sehschwächen und rechtzeitige Behandlung durch Augenärzte ist uns ein großes Anliegen.



VERABSCHIEDUNG VON ZWEI DIREKTOREN

2012 mussten wir uns von einem leitenden Direktor in Laos verabschieden. Für seine ausgezeichnete Arbeit für unsere Stiftung und unsere Schule schenkten wir ihm zum Abschied als Dankeschön ein Geldgeschenk im Wert von einhundert US Dollar.

Wir sind sehr dankbar für das Mitwirken und die Motivation, die immer an den Tag gelegt wurde und wünschen unserem ausgeschiedenen Direktor auf diesem Wege auch noch einmal alles Liebe und Gute auf seinem weiteren Weg. Die Direktoren sind das Aushängeschild unserer Schulen und wir sind immer froh über fähige Mitarbeiter, die die Schulen verantwortungsvoll und zufriedenstellend leiten. Die Zusammenarbeit mit unserem ausgeschiedenen Direktor war uns immer eine große Freude.

INVESTITION IN INFORMATIONSTECHNOLOGIE

Für unsere Lehrer wurden im Jahre 2012 zwei gute Notebooks gekauft (1200 USD). Uns ist es sehr wichtig, dass wir die Lehrkräfte und im Umkehrschluss unsere Stiftungs-Kinder technisch optimal versorgen können, damit wir sie bestmöglich auf das Arbeitsleben nach der Schule vorbereiten können. Heutzutage ist es von außerordentlicher Bedeutsamkeit, dass man den Umgang mit moderner Informationstechnologie beherrscht und wir sind sehr stolz, dass wir dies unseren Schülern in Laos nun vermitteln können. Investitionen auf diesem Gebiet werden auch in den kommenden Jahren weiter ausgeführt werden, damit wir bzw. unsere Lehrer und Schüler in Laos den technischen Anschluss nicht verpassen. Auch als Vorbereitung für ein eventuelles Studium oder eine Berufsausbildung müssen die Kinder lernen, mit aktueller Hard- und Software umgehen zu können.

BIBLIOTHEK

Wir fördern die Lesebegeisterung unserer Kinder und Schüler an unseren Schulen – deswegen haben wir für 250 US Dollar eine neue Bibliothek errichtet. Ein gutes Buch eröffnet unseren laotischen Kindern ganz neue, unbekannte, spannende Welten – sie können Abenteuer erleben, die vor Ort in Laos ganz unvorstellbar sind oder von Dingen lesen, die sie bis dato noch nicht kannten. Während des Lesens werden die Kinder dann automatisch gefordert und Wortschatz, Sprachgebrauch und Konzentrationsfähigkeit durch die aktive Auseinandersetzung mit der Schrift ausgebildet und gefördert. Ausdruck und Kommunikationsvermögen wird durch das Lesen der Bücher trainiert und ausgebaut. Natürlich ist das alles reine Übungssache und am Anfang schwierig und langwierig, aber mit den richtigen Büchern lassen sich alle Kinder verzaubern – der Bildungseffekt kommt dann ganz automatisch. Selbstverständlich bieten wir auch ganz „normale“ Schulbücher in unserer Bibliothek an, um den Stoff des Unterrichts vertiefen zu können. Lesen bildet und erweitert den Horizont, man erfährt in Büchern über andere Kulturen, Länder, Geschichte und aktuelles Zeitgeschehen – man kann sich ungemeines Wissen „erlesen“ – und wir sind sehr stolz, dass wir unseren Stiftungskindern nun die Möglichkeit hierzu bieten können.

SPORT – EIN FESTER BESTANDTEIL UNSERES UNTERRICHTES

Bewegung und Sport macht Kindern generell und überall auf der Welt sehr großen Spaß. Zudem ist es gut für die Heranwachsenden regelmäßig Sport auszuüben – wie schon weiter oben im Text erwähnt. Wir ermöglichen unseren Schülern sehr gerne im Unterricht durch gezielte Sporteinheiten, sich auszutoben, um sich anschließend wieder ausschließlich auf die anderen Unterrichtsfächer konzentrieren zu können. Wir haben im Schuljahr 2012 für unsere Jugendlichen in Bälle investiert – Bälle in unterschiedlichsten Ausführungen und Größen (Kosten: 2.160.000 KIP). Wir spielen zum Beispiel mit unseren Kindern sehr gerne Fussball – die Schüler lieben diesen Teamsport. Ballsport fördert sehr gut die Koordination der Schüler, außerdem ist die Bewegungsfreude der Kinder mit den Bällen nicht zu bremsen – es ist eine wahre Freude zuzusehen.



Um die Sport-Halle haltbarer zu machen und zu schützen gegen die Abnutzung der jungen Sportler wurde diese mit abwaschbarer Farbe gestrichen (1.950.000 KIP). Eine sinnvolle Investition, die sich sehr gut auszahlt und zum anderen noch wunderschön aussieht.

SCHULHAUSSTATTUNG

Unsere Räume werden stark genutzt durch die steigende Zahl unserer Schüler und Lehrer. Daher sind Investitionen im Schulausstattungs Bereich unerlässlich. In den letzten Monaten haben wir so zum Beispiel für den Eingangsbereich der Mittelschule einen Teppich angeschafft – als Schmutzfänger. Ebenso wurden solche Läufer auch im Toiletten- und Waschbereich eingerichtet. Die Kosten hierfür beliefen sich auf 2.160.000 KIP.

Eine wunderbare technische Neuerung ist unser Projektor, den wir für die Mittelschule in Phang Heng gekauft haben (Kosten 1909 USD) – eine wichtige Kaufentscheidung – und wunderbare Erleichterung für die Unterrichtsgestaltung. Unsere Kinder sind begeistert von dieser modernen Methode und es bietet eine schöne Abwechslung zum klassischen Unterricht an der Tafel - die Aufmerksamkeit und das Lernvermögen sind nun um ein Vielfaches erhöht. Neue Lehrmittel werden auch weiterhin im Investitionsplan der Stiftung enthalten sein, denn wir wollen unseren Schülern bestmögliche Voraussetzungen zum Lernen bieten können. Selbstredend auch unseren Lehrkräften.

ZAHLUNGEN FÜR DIE LEHRKRÄFTE

Ein großer Bestandteil unserer Stiftungsarbeit vor Ort in Laos ist die Kooperation mit den Lehrkräften und Direktoren der Schulen. Unerlässlich ist die finanzielle Unterstützung und regelmäßige monetäre Boni und Anreize. In Laos ist es leider nach wie vor Usus, dass die Lehrer stiftungsfremder Schulen nachlässig unterrichten und hauptberuflich mit ihren Familien auf den Dörfern, Feldern und Märkten des Landes arbeiten – je nachdem ob gerade Erntezeit ist, etc. Uns ist es ein ganz besonderes Anliegen, dass unsere Lehrer immer in die Schule kommen und unsere Kinder unterrichten. Daher führen wir die Zahlungen an unsere Lehrer konstant aus und für besondere Leistungen erhalten die Lehrkräfte bei uns Boni. 2012 bekamen unsere engagierten Schulmeister als Anreiz und Entlohnung eine monatliche Prämie von 2.800.000 KIP.

Weiterhin werden unsere Lehrer in der Ferienzeit geschult und weitergebildet. Die Kosten hierfür beliefen sich im Jahre 2012 auf 19.800.000 KIP. Die Stiftung übernimmt zusätzlich teilweise die Ausbildungskosten für laotische junge Lehrer in der Studienzeit. Diese „Referendare“ können erst nach 12 Monaten angestellt bzw. übernommen werden. Diese Junglehrer helfen an unseren Schulen bei der Aufsicht der Schüler, geben Kurse in Englisch oder Sport und unterstützen die alteingesessenen Kollegen in der Unterrichtsgestaltung.

ZAHNARTZBESUCH 2012

Die Zahnpflege unserer Heranwachsenden ist uns schon von jeher ein sehr großes Anliegen, weswegen sich unsere Schüler alle in einem gemeinsamen Ritual im Schulhof der jeweiligen Schule zusammen in großer Runde nach dem Essen die Zähne bürsten.

Des Weiteren wird die Stiftung in Laos turnusmäßig von einem Zahnarztteam besucht und Untersuchungen durchgeführt. Behandlungen, die notwendig sind werden dann direkt durchgeführt. Die Kosten hierfür belaufen sich für das Jahr 2012 auf circa 1.800 US Dollar.



RÜCKBLICK AUF DIE WICHTIGSTEN EREIGNISSE IN DEN LETZTEN MONATEN

- IN SIKEUD

SCHULISCHE EINRICHTUNG UND AUSSTATTUNG

Ein großes Thema, das uns beschäftigt ist der Aus- und Weiterbau unserer Schulen vor Ort in Laos. Eine immer größere Anzahl an Schülern zwingt uns dazu uns immer weiter zu vergrößern, um allen Interessenten gerecht werden zu können und um allen Kindern die gleichen Bildungschancen zu geben. In 2012 haben wir den Bau der Vorschule in Sikeud fertigstellen können. Die Kosten beliefen sich auf umfassende 82.000 USD. Derzeit verhandeln wir nun über den Bau von zwei weiteren Hallen.



Die Betonierung des Parkplatzes (9500 USD) und die Einrahmung der Bäume (9.500 USD) haben nicht lediglich optische Aspekte, sondern sind sinnvoll aufgrund der monsunartigen Regenfälle, die wir in Laos sehr oft erleben. Nun wird kein Dreck mehr Richtung Schule gespült, da der Parkplatz eine saubere Teerdecke bekommen hat. Auch die schulischen Einrichtungen profitieren von der Teerung, da somit nun kein Schmutz mehr in die Schule „getragen“ werden kann.

Renoviert wurden in den vergangenen zwei Jahren unsere Tore und die schulische Garage (2.800.000 KIP). Des Weiteren wurden alle Sockel der Schule neu gestrichen (innen und aussen). Zwei neue Wassertanks für die beiden Wohnhäuser auf dem Schulgelände wurden errichtet (200 USD), um die Versorgung mit Frischwasser in Phang Heng sicherzustellen. Reinigungsgeräte und – mittel wurden zudem auch gekauft (2.750.000 KIP pro Jahr), des Weiteren chemische Lösungen und Putzmittel für die sanitären Anlagen in der Schule. Diese kosteten einmalig 500 000 KIP plus 231000 KIP monatlich für den Unterhalt der Einrichtungen im Toilettenbereich.

Eine technische Neuerung und gute Investition war die Anschaffung eines neuen PC für Sikeud, sowie ein Drucker, um Unterrichtsmaterialien vor Ort ausdrucken und vervielfältigen zu können (3.390.000 KIP). Wir freuen uns sehr, dass wir damit auch hier den technischen Anschluss nicht verpasst haben und werden auch künftig darauf achten, die Schule auf dem aktuellen Stand der Informationstechnologie halten zu können.

MEDIZINISCHE UNTERSTÜTZUNG IN LAOS – SIKEUD

Neben den Ausbauten und Umbauten der Schule kümmern wir uns in Sikeud ohne Frage natürlich auch um die medizinische Unterstützung unserer Schüler und Lehrer.

Die Stiftung spendet monatlich rund 400.000 KIP, um die Bluttransfusionen eines Kindes bezahlen zu können. Wir hoffen sehr, dass diesem Kind durch diese Behandlung ein langes und einigermaßen unbeschwertes Leben zuteilwerden kann und freuen uns, dass wir hier – auch in einem Einzelfall – sehr gut helfen können.

Des Weiteren schicken wir unsere ehemalige Schülerin Jackie auf eine Taubstummenschule, was uns jährlich 600 000 KIP kostet. Eine sehr gute Einrichtung, welche Jackie aus ihrer angeborenen Isolation reißt und ihr die Chance auf Bildung gibt.

INVESTITIONEN FÜR UNSERE LEHRER

Für unsere Lehrer haben wir die Kochmöglichkeiten in unserer Küche der Schule optimiert, sowie ein Büro für unseren neuen Direktor eingerichtet und hier in den vergangenen Monaten insgesamt etwa 1.000 USD investiert. Des Weiteren kommen wir natürlich auch in Sikeud für Fort- und Weiterbildung unserer Lehrkräfte in der Ferienzeit auf, weil wir möchten, dass unsere Lehrer bestmöglich ausgebildet werden, um unsere Kinder schulen zu können (Kosten circa 11.800.000 KIP). Die Motivation der Lehrer in Laos ist eines der Schlüsselthemen, die wir konstant bearbeiten müssen (die meisten Lehrer der anderen Schulen arbeiten nur nebenbei im Unterricht – das wissen wir schon von den Erläuterungen weiter oben im Text), deshalb gibt es und gab es in den vergangenen Monaten für unsere Lehrkräfte auch einige Boni in Sikeud:

- Traditionelles Weihnachtsessen mit Lars Engel und Gerlinde Engel im Dezember 2012 (Geldgeschenke im Wert von insgesamt 500 USD wurden überreicht). Dies ist immer eine freudige Veranstaltung im Schuljahr wir freuen uns, dadurch unser kollegiales Verhältnis zu unserem Lehrkörper stärken zu können.
- Extra Unterrichtseinheiten der Lehrer wurden mit 800.000 KIP bezahlt, weil wir uns sehr darüber freuen, dass unsere Lehrkräfte auch nach 15 Uhr mit unseren Schülern Unterricht und zum Teil Sporteinheiten durchführen. Wie mehrfach erzählt, ist dies ein nicht alltägliches Verhalten in Laos.
- Im Monat März gab es eine Bonuszahlung von 2.500.000 KIP für unsere Lehrerschaft in Sikeud – ein Zeichen unserer Wertschätzung und Dankbarkeit und die monetäre

Möglichkeit für uns, die Motivation in den Reihen der Pädagogen vor Ort zu stärken und weiter voran zu treiben.

- Jedes Jahr zu Schuljahresbeginn ist es ein fantastisches Brauchtum unserer Stiftung, dass alle Lehrer, die für unsere Schüler zuständig sind, gemeinsam zum Abendessen gehen. Ein wichtiger Ritus unseres Schulalltages. Es stärkt den Gemeinschaftssinn und ist eine gute Option, zur Diskussion und um mehr als kollegiale Beziehungen neben dem Unterricht zu schließen. Nur motivierte Lehrer und ein gutes Team führen zu den gewünschten Erfolgen in der Ausbildung an den Schulen.
- Ein weiterer Höhepunkt des vergangenen Jahres war in Sikeud die Verabschiedung unseres verdienten Direktoren Vinath. Mit einem Geldgeschenk brachten wir hier unsere Dankbarkeit für die letzten Jahre seines Mitwirkens in unserer Stiftungsschule zum Ausdruck (Kosten: 100 USD). Auch Mr. Vinath wünschen wir alles erdenklich Gute für seinen weiteren Lebensweg und haben ihn als Kollegen und Mitarbeiter unserer Schule immer sehr zu schätzen gewusst.

RÜCKBLICK AUF DIE WICHTIGSTEN EREIGNISSE IN DEN LETZTEN MONATEN

- IN DEUTSCHLAND UND VON DEUTSCHLAND AUS

FACEBOOK SEITE DER STIFTUNG ENGEL FÜR KINDER SEIT SEPTEMBER 2012

Seit 18. September 2012 ist die Stiftung Engel für Kinder nun auch auf Facebook mit einer eigenen Seite vertreten. Unsere Stiftung geht bei ihrer Arbeit von einer Gleichwertigkeit aller Medien aus, von daher war

der Auftritt auf der Plattform des sozialen Netzwerks Facebook nur eine Frage der Zeit. Wir sehen in der multimedialen Welt von heute Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Internet, Filme und Hörmedien als miteinander verbundene und sich ergänzende Medien. Aus diesem Grund ging auch unsere Stiftung neue digitale Wege und ist nun endlich auch auf Facebook

zu finden – mit eigenem Profil samt Informationen zu aktuellen Projekten, vielen Eindrücken und Fotos aus Laos, Hinweisen auf Veranstaltungen und Aktionen, Reiseinformationen zum



Land Laos und vielem mehr. Die wachsende Zahl der Fans zeigt, dass sich die Stiftung hier auf dem richtigen Weg der Öffentlichkeitsarbeit befindet. Auch hier liegt in der Zukunft noch eine Menge Arbeit vor uns, die Facebook Seite mit Leben zu füllen und immer mehr Fans und Unterstützer der Stiftung zu generieren.

VERANSTALTUNGEN 2012

Das waren unsere Veranstaltungen 2012:

- **RHEINSIRENEN** – ein wunderbarer Konzertabend mit den Rheinsirenen fand statt am 05. Oktober 2012 in den Örtlichkeiten des Innovision Center Weiherhammer. Die Rheinsirenen sind eine Gruppe junger Damen und stehen für virtuose Instrumentalmusik, aufregend neue Arrangements, einen über die Jahre gereiften, satten Band-Sound und jede Menge Spielfreude. Egal ob Filmmusik, Charleston, Rockn Roll, Tango oder Swing - das perfekt eingespielte Sextett brachte alte und jüngere Klassiker in ungewohnt frischem Soundgewand auf die Bühne und begeisterte das Publikum von der ersten Sekunde an. Immer wieder gab es stürmischen Beifall der Zuhörerschaft. Die Rheinsirenen boten auf geniale Weise einen höchst unterhaltsamen Mix aus unterschiedlichen Stilen – ein wirklich sehr gelungener, extravaganter Abend für die Stiftung und die Zuhörer.



- **ADVENTSZAUBER** – ein vorweihnachtlicher Benefizabend in Gedenken an Ingrid Engel. Am Donnerstag, 29. November 2012 fand im Innovision Center der BHS in Weiherhammer ein schöner adventlicher Abend statt in liebevoller Erinnerung an die Stiftungsgründerin Ingrid Engel. Zahlreich erschienen Familien mit ihren Kindern, um der Weihnachtsmarktatmosphäre beizuwohnen, leckeres Essen zu probieren, sich Punsch und Zuckerwatte zu gönnen in einem



weihnachtlich dekorierten Rahmen.

Die Kinder freuten sich zudem über den Besuch von Nikolaus, Rentieren und Engel. Begleitet wurde das Event von vielen musikalischen Höhepunkten von Schülern aus der Region um Weiden in der Oberpfalz, sowie Kindergartengruppen und Ballerina-Tanzgruppe. Des Weiteren wurden selbstgebastelte Weihnachtskarten der Kinder aus Laos verkauft, Bastelarbeiten von Schülern und Kindergartengruppen der Region und für das leibliche Wohl war selbstverständlich ebenso gesorgt. Ein vorweihnachtlicher Event der Stiftung, um den Bekanntheitsgrad zu erhöhen und Spendengelder zu sammeln.

- **LIEDERABEND** mit Markus Michalke
Am 18. Dezember 2012 erfreuten wir von der Stiftung uns sehr über den musikalischen Abend organisiert und durchgeführt von Markus Michalke und Erich Lang. Die beiden Herren erfreuten das Publikum im Innovision Center der BHS Corrugated Maschinen- und Anlagenbau GmbH in Weiherhammer mit einem bunten Abend – mit einem tollen gemischten Musikprogramm für Jung und Alt. Alle Einnahmen dieses Abends gingen zu hundert Prozent an unsere Familienstiftung. Es war ein toller Event zum Abschluss eines aufregenden Jahres mit Höhen und Tiefen.



BESUCHE IN LAOS

Besuche in Laos liegen der Stifterfamilie Engel sehr am Herzen und so wechseln sich Christian und Lars Engel mit den Visiten vor Ort in regelmäßigen Zeitabständen ab. Gerlinde Engel – unsere Betreuerin der Stiftung in Laos freut sich immer über den Besuch aus Deutschland – genauso wie die Lehrerschaft und die zahlreichen Kinder der beiden Schulen.

Künftig wollen wir versuchen, auch junge Leute dafür zu begeistern, bei der Stiftungsarbeit vor Ort in Laos tätig zu werden.

UNSER TRAURIGSTER MEILENSTEIN DER LETZTEN MONATE – SEPTEMBER UND OKTOBER 2012 – TRAUERFEIERN IN DEUTSCHLAND UND IN LAOS FÜR UNSERE STIFTUNGSGRÜNDERIN INGRID ENGEL

Ein trauriger Meilenstein in den vergangenen Monaten waren im September und Oktober 2012 die Trauerfeiern für unsere wunderbare Stiftungsgründerin Ingrid Engel.

In Deutschland wurde Frau Engel in einer feierlichen Zeremonie und Trauerfeier mit zahlreichen Trauergästen verabschiedet. Doch auch in Laos gab es für Frau Engel eine große Trauerfeier. Neun Mönche – wie in Laos üblich – halfen dabei, die Zeremonie dort durchzuführen und trugen Fürbitten und Gebete für die Verstorbene vor. Allen Lehrkräfte, Mitarbeitern der Schule, Eltern und Schüler vor Ort in Laos war es ein sehr großes Bedürfnis sich von der Stifterin zu verabschieden.

Wir wünschen uns dass Frau Engel in Frieden ruhen möge und tun unser Bestes, Ihr Werk in Ihrem Sinne fortzuführen.

MPRESSUM:

**STIFTUNG ENGEL FÜR KINDER
PAUL-ENGEL-STR. 1
D-92729 WEIHERHAMMER
TEL.: 09605 / 919 9434
FAX: 09605 / 919 106
E-MAIL: INFO@ENGELFUERKINDER.DE**

**DIESER BERICHT IST ERSTELLT VON DER STIFTUNG "ENGEL FÜR KINDER", IM FOLGENDEN KURZ ALS „AFC“
BEZEICHNET. AFC IST EINE STIFTUNG DES BÜRGERLICHEN RECHTS GEMÄß §§80, 81 BGB MIT SITZ IN
WEIHERHAMMER. ANERKENNUNGSURKUNDE DER REGIERUNG DER OBERPFALZ,
REGENSBURG, 29. OKTOBER 2003.**

